

Grundschulöffnung spezial

Beitrag von „Ketfesem“ vom 16. April 2020 13:12

Ich habe mir gerade versucht vorzustellen, wie das aussehen könnte... Die Kinder werden bei Ankunft einzeln ins Schulhaus gelassen, mit jeweils zwei Meter Abstand. Dann marschieren sie (mit diesem Abstand zueinander) zum Klassenzimmer, setzen sich dort auf ihren zugewiesenen Platz - mit ausreichend Abstand zueinander. Dort sitzen sie erstens still und ruhig, bis alle Kinder im Klassenzimmer angekommen sind, und dann die komplette Unterrichtszeit. Man steht nicht auf, macht keinen Morgenkreis, kein Spiel mit der Klasse. Vorne steht die Lehrkraft und doziert, die Kinder lauschen aufmerksam und arbeiten danach in ihrem Heft. (Inklusion ist natürlich auch eine sehr interessante Frage in diesem Zusammenhang, wenn man die Kinder nur ausschließlich mit größerem Abstand und nur durch Frontalunterricht beschult.) Man könnte dabei auch weder Arbeitsblätter austeilen (man müsste sich ja jedem Kind nähern) noch die Hefte anschließend einsammeln zum Korrigieren - wenn man es streng nimmt...

Nach Unterrichtsschluss gehen die Kinder wieder einzeln mit Abstand zueinander raus, verlassen das Schulgelände und laufen nach Hause ohne dabei mit ihren Freunden zu sprechen oder zu spielen, nur aus 2m Entfernung. Die Buskinder steigen mit 2m Abstand in den Bus, setzen sich dann alle weit auseinander und fahren so nach Hause...